

# Siegener Zeitung

Online-  
Abo

PrePaid

Ganz-  
Seiten

Anzeigen

Leser-  
Service

Archiv

Ausgabe vom 26. November 2007 - Ihr Klick in die Region

## Nachrichten

- **Newsticker**
- **Newsletter**
- **Allgemeines**
  - weltweit
  - Siegen
  - Altenkirchen
  - Olpe
  - Wittgenstein
  - Ortsübersicht
- **Sport**
  - weltweit
  - lokal
  - Tabellen
  - Live-Ticker
- **Kultur**
  - weltweit
  - lokal
  - Kulturkalender
  - Rohrspatz
- **Wirtschaft**
  - weltweit
  - lokal

## Wetter

### am Dienstag



## Archiv

- **Lokales**
  - Montag
  - Samstag
- **GanzSeiten**
- **vor 5 Jahren**

## Service

- [Gratis anrufen](#)
- [Impressum](#)
- **Leserservice**
- [eMail-Adressen](#)
- [Leserbrief](#)
- [SZ-Onlineabo](#)
- [PrePaid bestellen](#)
- [SZ Reisemagazin](#)
- [SZ-Leserreisen](#)
- [Sonderthemen](#)



## Schwarze Löcher bergen immer noch Geheimnisse

### Prof. Winnenburg macht mit Himmelsmonstern bekannt

kk **Siegen**. Morgen ist Dienstag und Kinderunitag. »Schwarze Löcher – Geheimnisvolle Himmelsmonster« lautet der Titel der Vorlesung des Physikers und Astronomen Prof. Dr. Wolfram Winnenburg. Der gebürtige Hamelner studierte in Münster Physik, Mathematik und Astronomie. Er promovierte zu Themen aus dem Bereich der Astrophysik. Sein Werdegang führte ihn von Münster über Dortmund nach Siegen. Auf dem Haardtter Berg forscht und lehrt er seit 15 Jahren. Winnenburg leitet die Sternwarte der Universität sowie das Institut für Didaktik der Physik.

**SZ:** Wie sind Sie darauf gekommen, Physik, Mathematik und Astronomie zu studieren?

**Winnenburg:** Ich war schon immer eher mathematisch-naturwissenschaftlich begabt und habe auch viel Chemie gemacht. Mein Faible für die Astronomie stammt aus der Schulzeit. Ich hatte einen wirklich guten Physiklehrer, und ich habe schon als Schüler öffentliche Vorträge über Astronomie gehört. An einen besonders guten kann ich mich bis heute erinnern. Das hat mich fasziniert.

**SZ:** Wie und warum sind Sie Hochschullehrer geworden?

**Winnenburg:** Es war eigentlich immer mein Wunsch, nicht nur in der Forschung, sondern vor allem auch in der Lehre tätig zu werden. Schon in der Oberstufe hatte mich mein Lehrer beauftragt, einen Kurs für Elektriker durchzuführen, die zu Fernstechnikermeistern umschulden. In dieser Zeit habe ich auch Nachmittagsstunden für andere Schüler gestaltet. Die Freude an der Lehre ist bis heute geblieben. Ich brauche einfach das Feedback der Leute. Ich muss sie sehen und hören können. Das baut mich auf. Für mich ist dieser ‚Stallgeruch‘ wichtig.

**SZ:** Sie sind das, was man scherzhaft einen ‚Hans Dampf in allen Gassen‘ nennt. Wie drückt sich das aus?

**Winnenburg:** Ich habe einfach viel Power und bin sehr aktiv. Nicht nur in Siegen, sondern auch anderswo. Ich mache beispielsweise bei Seniorenunis mit, bei der Mittwochsakademie, und ich engagiere mich seit etwa zehn Jahren schon in Sachen Kinderuni. Mit Kindern zu arbeiten, macht mir viel Spaß. Gruppen aus Kindergärten und Schulen kommen auf den Haardtter Berg und wir gehen an die Schulen. Ich biete Astronomiekurse für besonders begabte und interessierte Kinder an. In Attendorn und Olpe organisieren wir ganze Themenreihen. Die Erkenntnisse, die ich auf diese Weise gewinne, fließen wieder in die Lehrerausbildung ein. Ich empfehle meinen Studierenden nur Experimente, die ich selbst mit Kindern probiert habe.

**SZ:** Apropos Lehrerausbildung. Was hat sich in diesem Bereich getan?

**Winnenburg:** Die aktuelle Entwicklung ist zweigeteilt. Das ist nicht immer einfach. Der Fachbereich Physik und so auch ich vertreten die Linie, die Fachphysik und die Interessen der Schüler zu vereinen und daraus einen interessanten Unterricht zu kreieren. Ein Unterricht muss

WERBUNG



### suchenode

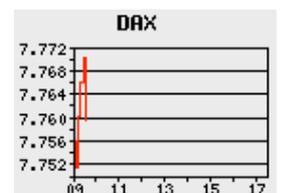
[WAS?]

[WO?]

Suche starten



Dann klicken Sie

> **HIER** <

<b>DAX</b>	36,75	7.760,41
<b>TecDAX</b>	20,25	959,59
<b>EUR/USD</b>	-0,0087	1,4746



26.11.2007 15:23

**Es weihnachtet schwer**

Der absolute Tiefpunkt des Jahres ist überschritten. Mit

## Anzeigen

- Anzeigenannahme
  - Kleinanzeigen
- Anzeigensuche
- Mediadaten
- Reise-Spezial
- Druckvorlagen-Info

## Webcam

## Leserbrief

## Notdienste

unserer Meinung nach sowohl schüler- als auch fachorientiert sein. Es gibt aber auch die Linie, die von der pädagogischen Theorie ausgeht und versucht, diese aufs Fach Physik zu übertragen, wobei die Fachphysik weniger im Mittelpunkt steht.

**SZ:** Als kleinen Vorgeschmack: Was erwartet die Kinder in Ihrer Vorlesung?

**Winnenburg:** Schwarze Löcher sind ein faszinierendes Thema. Im Weltall sind sie in unterschiedlichen Formen sehr verbreitet. Auf Gegenstände, die in ihre Nähe kommen, üben sie starke Kräfte aus. Dabei gibt es sonderbare Effekte. Gegenstände werden beispielsweise spaghettisiert. Uns Physikern können Schwarze Löcher viele Informationen liefern. Sie sind aber auch immer noch ein großes Geheimnis. Es gibt noch viel zu erforschen.

... ist überschritten. ...  
dem gestrigen, ...

23.11.2007 13:31

### Leselust

Au fein. Heute ist der bundesweite Vorlesetag, eine gemeinsame Aktion der Stiftung Lesen und einer überregionalen Wochenzeitung. ...



© Siegener Zeitung  
Vorländer & Rothmaler  
GmbH & Co. KG

